



INTERNATIONALES  
JUGENDORCHESTER  
DER JESUITENMISSION

Leitung: Luis Szarán

*weltweite klänge 3*





weltweite klänge

weltweit mit den Armen

jesuitenweltweit

*weltweit mit den Armen* Die „weltweiten Klänge“ sind eines der vielen Projekte der Jesuitenmission in Nürnberg, die alle das Ziel haben, den Menschen in den ärmsten Ländern der Erde ein besseres Leben zu ermöglichen. In Paraguay, Indien und Tansania fördern wir Musikprojekte und Schulen für Kinder armer Familien. Aus diesen Projekten haben sich jetzt schon zum dritten Mal junge Musiktalente mit europäischen Jugendlichen zu einem einwöchigen Workshop in Nürnberg getroffen. Das Ergebnis sind „weltweite Klänge“: Musik, die alle Grenzen überwindet. Begegnungen, in denen alle ihre Kultur, ihre Geschichte und ihr Leben miteinander teilen.

---

WIR DANKEN ALLEN GASTFAMILIEN, WOHLTÄTERN UND ALLEN EHRENAMTLICHEN HELFERINNEN UND HELFERN, OHNE DEREN UNTERSTÜTZUNG DER MUSIK-WORKSHOP UND DIE NEUN ANSCHLIESSENDEN KONZERTE IN NÜRNBERG, LUZERN, BASEL, INNSBRUCK, WIEN, MÜNCHEN, NÜRNBERG, BÜREN UND OSNABRÜCK NICHT HÄTTEN STATTFINDEN KÖNNEN. FÜR UNSERE JUGENDLICHEN WAR ES EIN UNVERGESSLICHES ERLEBNIS!

---

Jesuitenmission, Königstraße 64, 90402 Nürnberg  
Telefon: (0911) 23 46-160, E-Mail: [prokur@jesuitenmission.de](mailto:prokur@jesuitenmission.de)  
Spendenkonto 5 115 582, Liga Bank Nürnberg, BLZ 750 903 00  
Verwendungszweck: 1708 weltweite Klänge

[www.jesuitenmission.de](http://www.jesuitenmission.de)



## ORCHESTER UND CHOR WELTWEITE KLÄNGE 2008

**Violine:** Jorge Bedoya, José Miguel Miranda (Paraguay), Indu Sarki, Chernoll Manuel Mendonça, Maria Sancha Pereira, Pasang Tamang, Sushila Subba, Kushmita Biswakarma, Sanya Mayla Cotta (Indien), Josefine Schön, Rebecca Friedman, Ursula Fischer, Isis Laufkötter, Laura Losse, Sophia Weitekamp, Laura Johais (Deutschland) **Viola:** Gustavo Barrientos (Paraguay), Urbanus Lepcha, Rudramani Biswakarma (Indien), Pamela Nicoli (Italien), Margret Mandetzky (Deutschland) **Violoncello:** Juan Manuel Chávez (Paraguay), Anna Grendene, Maria Reichegger (Italien), Franziska Sefranek, Judith Ströhle (Deutschland) **Kontrabass:** Rubén López Zárate (Paraguay) **Flöte:** Juan Gerardo Ayala (Paraguay) **Saxophon:** Arturo Benitez (Paraguay) **Paraguay-Harfe:** Victoria Elizabeth Oviedo (Paraguay) **Sopran:** Jacquiline Oswald Modu (Tansania), Judith Ströhle, Ursula Fischer, Verena Cußmann, Laura Johais, Susi Hartmann, Margret Mandetzky, Susanne Jörg (Deutschland) **Alt:** Haika D. Mbaga (Tansania), Gurpal Singh, Maria Sancha Pereira (Indien), Rebecca Friedman, Christina Zetlmeisl (Deutschland) **Tenor:** Rogers Lucas (Tansania), Richardo Flecha (Paraguay), Chernoll Manuel Mendonça (Indien) **Bass:** Prosper Mpeka (Tansania), Hermann Mergler (Deutschland)  
**Gesamtleitung:** Luis Szarán, **Einstudierung Chor:** Hermann Mergler

*L*iebe Freundinnen und Freunde der weltweiten Klänge!

*Auf unserem CD-Cover sehen Sie den kleinen Aniket aus der Gandhi-Ashram-Schule in Indien. Musik ist die Seele dieser Schule am Rande des Himalaya, die ein Jesuit für Kinder aus den ärmsten Familien gegründet hat.*

*In Paraguay hat Luis Szarán, Direktor des nationalen Symphonieorchesters, das landesweite Jugendprojekt „Sonidos de la Tierra“ ins Leben gerufen. Musik verändert das Leben benachteiligter Kinder – auf der Straße, in armen Dörfern, auf der Müllhalde.*

*Ich freue mich sehr, dass wir auch dieses Jahr Jugendliche aus beiden Projekten mit jungen Musiktalenten aus Tansania und Europa zu einem Workshop nach Nürnberg einladen konnten. Es ist einfach wunderbar zu sehen, mit welcher Begeisterung alle gemeinsam musizieren, voneinander lernen und miteinander Spaß haben. Unsere Konzerttournee durch die Schweiz, Österreich und Deutschland war ein voller Erfolg und ich hoffe, dass wir auf dieser CD etwas von der Begeisterung einfangen konnten.*

*Die Musikauswahl spiegelt die Vielfalt der Sprachen und Kulturen wider, die in unserem Chor und Orchester vertreten sind. >*

*Auf Guaraní, der indianischen Sprache Paraguays, singt unser Chor Teile einer Messe, die an die musikalische Tradition der Jesuitenreduktionen anknüpft.*

*Die Musik aus dem Himalaya erinnert an die meditative Gleichmäßigkeit fernöstlicher Gebetsweisen. Das afrikanische Lied Malaika erzählt auf Kisuaheli die traurige Geschichte einer Liebe, die unerfüllt bleibt, weil der Mann zu arm ist, um den Brautpreis zahlen zu können. Aus der Tanzmusik Carnavalito sprudelt pure lateinamerikanische Lebensfreude. Dieses Stück spielen unsere paraguayischen Jugendlichen auf Müll-Instrumenten, die in einer kleinen Werkstatt auf der größten Müllhalde Paraguays aus Recyclingmaterial hergestellt wurden.*

*Wir wünschen Ihnen viel Freude mit unseren weltweiten Klängen. Lassen Sie sich von den Jugendlichen auf eine musikalische Reise durch die Kontinente mitnehmen!*



*Klaus Vähröder SJ*

Klaus Vähröder SJ

Leiter der Jesuitenmission





*jesuitenweltweit*

Mehr über unsere weltweite Arbeit: [www.jesuitenmission.de](http://www.jesuitenmission.de)  
Jesuitenmission, Königstraße 64, 90402 Nürnberg, (0911) 2346-160  
Spendenkonto 5 115 582, Liga Bank Nürnberg, BLZ 750 903 00



**Jacquiline Oswald Modu (17) aus Tansania:**

„Ich liebe es zu singen, denn es macht mich glücklich und schenkt mir Frieden. Ich singe sowohl im Schulchor der Loyola High School als auch in unserer Pfarrei in Dar es Salaam. Das Wunderbare an den weltweiten Klängen ist, mit Jugendlichen aus verschiedenen Ländern zusammen zu sein, etwas über ihr Leben zu erfahren und in ihnen großartige Freunde zu finden, an die ich mich immer erinnern werde!“

**Indu Sarki (16) aus Indien:**

„Mit vier Jahren bin ich in die Gandhi-Ashram-Schule gekommen. Ich habe sieben Geschwister. Meine Eltern sind Bauern, haben aber kein eigenes Land, so dass sie als Tagelöhner auf dem Feld arbeiten. In der Gandhi-Ashram-Schule lernen wir alle ein Instrument. Musik ist etwas Kostbares für mich, ohne Musik hätte ich nie hier sein können. Später möchte ich einmal Krankenschwester werden und in verschiedenen Ländern arbeiten, um die Welt besser kennenzulernen.“



STIMMEN UND  
GESICHTER DER  
WELTWEITEN KLÄNGE

**Victoria Elizabeth Oviedo (18) aus Paraguay:**

„Musik hat mich schon immer fasziniert, vor allem die Paraguay-Harfe. Aber meine Eltern hätten mir Musikstunden nie bezahlen können. Deshalb bin ich Luis Szarán unendlich dankbar, dass er eine Harfen-Gruppe in meinem Heimatort San Ignacio gegründet hat. Ich habe mich sofort gemeldet und über die Musik hat sich mir eine Welt geöffnet, die vorher nur in meinen Träumen existierte.“

STIMMEN UND GESICHTER DER WELTWEITEN KLÄNGE



**Jorge Bedoya (15) aus Paraguay:** „Als ich neun Jahre alt war, ist mein Vater gestorben und auf der Welt sind mir meine Mutter, mein Bruder und das Musikprojekt Sonidos de la Tierra geblieben, das meine Familie geworden ist. Ich bin praktisch in dem Musikprojekt aufgewachsen. Vor zwei Monaten ist auch noch meine Mutter gestorben. Musik ist für mich die einzige Rettung. Durch die Musik schaffe ich es, nach vorne zu schauen und meinen Weg weiter zu gehen.“





***Maria Sancha Pereira (19) aus Indien:***

„Mit vier Jahren habe ich angefangen, Geige zu spielen. Heute spiele ich in Goa in verschiedenen Orchestern und singe in einem Ensemble, das vor allem Gottesdienste gestaltet. Oft spiele ich auch zusammen mit meinem Vater und meiner Schwester. Wenn ich weltbekannte Künstler höre, sage ich mir, dass ich so lange üben muss, bis ich eines Tages so spielen kann wie sie.“



***Juan Gerardo Ayala (16) aus Paraguay:***

„Ich komme aus Carapeguá. Da meine Eltern den ganzen Tag gearbeitet haben, habe ich mich viel auf der Straße herumgetrieben und bin nicht gern zur Schule gegangen. Eines Tages hat mich ein Freund zum Musikunterricht mitgenommen und ich durfte auf der Querflöte spielen. Das hat mir vom ersten Augenblick an so gut gefallen, dass ich immer weiter geübt habe und jetzt sogar selber unterrichten darf.“



***Josefine Schön (15) aus Deutschland:***

„Das Beste an den weltweiten Klängen ist, dass es wahnsinnig viel Spaß macht, hier miteinander zu musizieren, viel mehr als in gewöhnlichen Orchestern. Man versteht sich gut und alle sind sehr offen füreinander. Es ist beeindruckend, wie Musik Menschen zusammenbringt und wie man auch die unterschiedlichen Kulturen mit ihren Eigenheiten und Besonderheiten kennenlernt.“

***Rogers Lucas (22) aus Tansania:***

„Ich bin in Kigoma in Tansania geboren und bin der Älteste von 6 Geschwistern.“

Im Jahr 2000 starb mein Vater. Da unsere Mutter zu arm war, sind wir bei einem Onkel aufgewachsen, der sich um uns kümmerte. Schon als ich ganz klein war, hatte ich Freude am Malen und an der Musik. Seit 1999 singe ich und spiele Gitarre. Musik ist mein Leben.“



---

**1 (12:30)**

**MISA GUARANÍ** *Abdón Irala (1907–1983), Casimiro Irala (\*1936)*

Introitus: Ñamba'apo oñondivepa / Kyrie: Ore Poriahuverekomi /

Gloria: Puraheipópe / Halleluja: Rogueropáyva / Credo: Arovia /

Offertorium: Ndéve rogueru Ñandejára /

Acclamatio: Romombe'u / Agnus Dei: Ñandejára ovecha ra'y

**Solist: Ricardo Flecha, Tenor**

**2 (5:55)**

**SI BONA SUSCEPIMUS** *Martin Schmid (1694–1772)*

**3 (9:35)**

**CAPRIOL** *Peter Warlock (1894–1930) Suite für Streichorchester*

Basse-Danse/Pavane/Tordion/Bransles/Pieds-en-l'air/Mattachins

**4 (4:32)**

**RAAG BAHAR** *Hindi-Tempellied*

**5 (4:12)**

**PHULKO AANKHA** *Nepalesische Volksweise*

**6 (4:29)**

**GOA SUITE** *Goanische Tanzmusik*

**7 (5:04)**

**MALAIKA** *Afrikanisches Liebeslied*

---

**8 (3:07)**

**SHANGILIA YESU ANAPONYA** *Afrikanischer Gospel*

**9 (3:54)**

**MWANAKONDOO WA MUNGU** *Afrikanischer Gospel*

**10 (3:14)**

**HOW WONDERFUL IS YOUR NAME** *Afrikanischer Gospel*

**11 (3:35)**

**CHE GUEVARA LANDLER** *Christoph Well (\*1959)*

**Solistin: Lilo Kraus, Tiroler Liederharfe**

**12 (2:41)**

**PIZZICATO JAZZ** *Leroy Anderson (1908–1975)*

**13 (4:45)**

**CASCADA** *Félix Pérez Cardozo (1908–1952)*

**Solistin: Victoria Oviedo, Paraguay-Harfe**

**14 (3:40)**

**ISLA SAKÄ** *Santiago Cortesi (1913–1992)*

**Solistin: Victoria Oviedo, Paraguay-Harfe**

**15 (6:24)**

**CARNAVALITO** *Bolivianische Tanzmusik*

**Gespielt auf Müll-Instrumenten**

---